

Protokoll Nr. 2/2021

über die planmäßige öffentliche Sitzung des Sozialausschusses am 20.09.2021
im Hermann-Freye-Gesamtschule, Großer Konferenzraum, Lerchenstr. 8, 49201 Dis-
sen aTW.

Anwesend:

Bürgermeister:

Eugen Görlitz

Vorsitzende:

Petra Meyer

Ratsmitglieder:

Ralf Dieckmann

Meike Krüger

Deirdre Lange-Eekhoff

Emsal Okutur

Marlies Penke

Sandra Schlie

Rolf Vahrenhorst

Denise Warnek

für Maren Öynhausen

Als Gast:

Monique Kobusch

Es fehlen entschuldigt:

Maren Öynhausen

Vera Venz

Von der Verwaltung:

Sandra Kundt

Philipp Retzlaff

Monika Korte

Protokollführerin

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 18:53 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsmäßigen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls Nr. 1/2021 über die planmäßige öffentliche Sitzung des Sozialausschusses am 17.06.2021
3. Eventuelle Erweiterung der Tagesordnung
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 4.1. Einrichtung einer neuen Kindergartengruppe im Regenbogenkindergarten
- 4.2. Nominierung für den Deutschen Kita-Preis 2022
5. Vorstellung des Programms "Frühe Hilfen"
6. Änderung der Gebührenordnung für die Kindertagesstätten der Stadt Dissen am Teutoburger Wald 81/2021
7. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgaben der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege 80/2021
8. Behandlung von Anfragen



**Zu Punkt 1 der Tagesordnung:
Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsmäßigen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Sachdarstellung:

Die Vorsitzende Meyer eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Mitglieder des Sozialausschusses. Sie stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

**Zu Punkt 2 der Tagesordnung:
Genehmigung des Protokolls Nr. 1/2021 über die planmäßige öffentliche Sitzung des Sozialausschusses am 17.06.2021**

Sachdarstellung:

Das Protokoll Nr. 1/2021 über die planmäßige öffentliche Sitzung des Sozialausschusses vom 17.06.2021 ist allen Mitgliedern zugegangen. Es werden keine Einwendungen gegen Form und Inhalt erhoben. Die Vorsitzende stellt die **einstimmige Genehmigung bei 1 Enthaltung** fest.

**Zu Punkt 3 der Tagesordnung:
Eventuelle Erweiterung der Tagesordnung**

Sachdarstellung:

Eine Erweiterung der Tagesordnung wird nicht gewünscht.

**Zu Punkt 4 der Tagesordnung:
Mitteilungen des Bürgermeisters****Zu Punkt 4.1 der Tagesordnung:
Einrichtung einer neuen Kindergartengruppe im Regenbogenkindergarten**Sachdarstellung:

Bürgermeister Görlitz berichtet, dass für die Einrichtung der neuen Gruppe einige Baumaßnahmen erforderlich seien. Die Zusammenarbeit zwischen Gebäudemanagement, Kindergartenleitung, der Verwaltung der Kindertagesstätten und den ausführenden Firmen sei sehr gut, sodass bereits viele Arbeiten erledigt werden konnten. Die Kosten der Baumaßnahmen können über Fördergelder gedeckt werden.

Leider gebe es eine Verzögerung bei Lieferung eines neuen Fensters, sodass die Gruppe erst zum 16.10.2021 starten könne. Dieses wurde mit den entsprechenden Familien kommuniziert und die Betreuungsverträge wurden entsprechend geschlossen.

**Zu Punkt 4.2 der Tagesordnung:
Nominierung für den Deutschen Kita-Preis 2022**Sachdarstellung:

Bürgermeister Görlitz erläutert, dass das KiFaZ in Dissen aTW zu den 15 Nominierten für den Deutschen Kita-Preis 2022 der Kategorie „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“ gehöre. Insgesamt hatten sich etwa 1.200 Kitas und Bündnisse aus ganz Deutschland beworben. Das Dissener KiFaZ sei das einzige Bündnis aus Niedersachsen, das diesen ersten Schritt geschafft habe. Mit dem KiFaZ sei Dissen aTW den Dissener Weg gegangen und musste damit zu Beginn einige Hürden überwinden. Umso mehr freue er sich, dass diese sehr gute Arbeit auch von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und den Fachleuten des Instituts für Bildung, Forschung und Entwicklung „Welt:Stadt:Quartier“ gewürdigt werde. Mit allen Dissener Kindertagesstätten und Frau Borghaus hoffe er, dass das KiFaZ das Finale erreichen werde. Er nutzte in diesem Zusammenhang die Gelegenheit und bedankte sich für das Engagement aller Beteiligten.

**Zu Punkt 5 der Tagesordnung:
Vorstellung des Programms "Frühe Hilfen"**Sachdarstellung:

Frau Kobusch berichtet, dass sie seit September 2019 als pädagogische Leitung des Familienservicebüros bei der Stadt Dissen aTW beschäftigt sei. Hierzu gehören die Betreuung der Tagespflegepersonen, die Koordination des Babybesuchsdienstes und die Lotsenfunktion der „Frühen Hilfen“. Die „Frühen Hilfen“ finden in Kooperation mit der Gemeinde Bad Rotenfelde statt und unterstützen Familien von der Schwangerschaft bis zum Alter von drei

Jahren der Kinder. Angebote sind zum Beispiel die Spielgruppe, der PeKiP-Kurs und die frühkindliche Beratung. In der vergangenen Woche gab es einen Elternabend zum Thema „Smartphone, du und dein Kind“. Da leider aufgrund der Corona-Pandemie viele Angebote entfielen, wurden im vergangenen Jahr der Ernährungsaufsteller und die Bewegungsfibel erstellt.

Auf Anfrage von Ratsfrau Schlie erläutert Frau Kobusch, dass in Dissen aTW aktuell fünf Tagespflegepersonen tätig seien. Es werden aktuell neun Kinder aus Dissen aTW betreut. Aufgrund der ausreichenden Zahl an Krippenplätzen werde Tagespflege zurzeit nicht so viel in Anspruch genommen.

Ratsfrau Krüger möchte wissen, ob die Besuche des Babybesuchsdienstes eher angenommen oder eher abgelehnt werden.

Frau Kobusch erklärt, dass sich die Eltern aufgrund der aktuellen Situation melden müssen, um die Tasche des Babybesuchsdienstes zu erhalten. Vorher wurden die Termine für den Besuch per Post geschickt. Zu dieser Zeit wurden die Besuche gut angenommen.

Auf Anfrage von Ratsfrau Krüger erläutert Frau Kobusch, dass sie bei der Beratung der Familien zunächst einmal zuhöre. Dann biete sie bei Bedarf Lösungen an oder verweise an andere Institutionen.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

81/2021

Änderung der Gebührenordnung für die Kindertagesstätten der Stadt Dissen am Teutoburger Wald

Sachdarstellung:

Auf Anfrage von Ratsfrau Lange-Eekhoff erläutert Verwaltungsfachwirt Retzlaff, dass man mit der Regelung der Eingewöhnung den Eltern entgegenkommen möchte. Frau Kundt ergänzt, dass durch diese Regelung eine Vereinheitlichung stattfindet. Die gängige Praxis werde so in der Gebührenordnung verankert.

Ratsfrau Krüger begrüßt die Änderung der Erstattung der Gebühr für das Mittagessen. Bei der alten Regelung entstehe ein sehr hoher Verwaltungsaufwand. Sie bittet die Eltern um Verständnis für diesen Schritt.

Der Sozialausschuss unterbreitet daraufhin **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag für den Verwaltungsausschuss/Rat:

Der Rat beschließt die in der Anlage beigefügte 1. Änderungssatzung der Gebührenordnung für die Kindertagesstätten der Stadt Dissen am Teutoburger Wald.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

80/2021

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgaben der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege

Sachdarstellung:

Ratsfrau Lange-Eekhoff begrüßt diese Vereinbarung. Sie bittet den Bürgermeister, sich auch

zukünftig für eine 50prozentige Kostenbeteiligung des Landkreises einzusetzen.

Der Sozialausschuss unterbreitet daraufhin **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag für den Verwaltungsausschuss/Rat:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgaben der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege (Stand 11.06.2021) mit dem Landkreis Osnabrück rückwirkend zum 01.01.2021 abzuschließen.

**Zu Punkt 8 der Tagesordnung:
Behandlung von Anfragen**

Sachdarstellung:

Anfragen werden nicht gestellt.

Die Vorsitzende Meyer eröffnet daraufhin die Einwohnerfragestunde am Ende der öffentlichen Sitzung. Das Protokoll über die Einwohnerfragestunde ist als Anlage beigefügt.

Die Vorsitzende Meyer bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt den öffentlichen Teil der Sozialausschusssitzung um 18:53 Uhr.

Die Vorsitzende

Der Bürgermeister

Die Protokollführerin